

Martin & Anja Teubert
a/c 39
40000 Sumy
Ukraine
Tel. : 00380 / 542 / 37 06 77
Mail: amteubert@gmx.net

Rundbrief Nr. 23



Sumy, den 02. September 2006

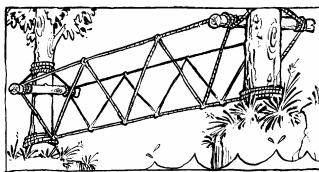
Liebe Freunde,

ein guter und ausgefüllter Sommer mit vielen schönen und auch einigen nicht so schönen Erlebnissen liegt hinter uns. Die

...Sommerlager...

waren wieder eine gesegnete Zeit, und viele der Kinder und Jugendlichen kamen in dieser Zeit zum Glauben an Jesus Christus.

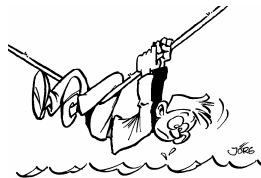
Ein Höhepunkt für die Kinder war dies Jahr, daß Martin mit ihnen verschiedene Dinge aus



Seilen gebaut hat, z. B. eine Seilbrücke oder eine Seilbahn. So etwas kannten

sie überhaupt nicht.

Ein besonderes Erlebnis für uns als Familie war auch, das erste Mal bei einem großen überregionalen Jugendtreffen dabei zu sein.



Leider gab es in diesem Sommer mit den ukrainischen Mitarbeitern und Gruppenleitern einige Schwierigkeiten, was sehr schade war. Einige waren total unmotiviert und hatten große Mühe, sich an bestimmte Regeln zu halten. So kam es sogar vor, daß einige nach Hause geschickt werden mußten.

Für uns selber waren die Helfer aus Deutschland natürlich ein großes Highlight. Neben der Familie unseres Praktikanten kam noch eine befreundete Familie mit ihren 2



kleinen Jungs sowie 2 junge Frauen aus meiner (Anjas) ehemaliger Gemeinde. So waren nicht nur

Jenny und Lena mit insgesamt 5 kleinen Jungs als Spielkameraden reich beschenkt, sondern auch wir Frauen haben es sehr genossen, einfach Zeit zum Reden zu haben, und das auf Deutsch! Wir sind zwar recht flüssig im Englischen (der Sprache unter uns Missionaren), aber es ist doch nicht dasselbe.

Die Küche im Camp ist übrigens pünktlich fertig geworden. Allerdings ist besagter Gesundheitsinspektor dann schlußendlich nie erschienen zur Abnahme.

Konferenz

Die Jahreskonferenz unserer Mission, die wir beim letzten Mal als großes Anliegen erwähnten, ist nun vorbei. In den Wochen davor hatte Martin noch viel zu tun mit den Vorbereitungen, aber es gab auch einige Kollegen, an die er Dinge abgeben konnte. Alles hat gut geklappt, und wir hatten sehr schöne und gesegnete Tage in Kiew...., und Martin fühlt sich um eine zentnerschwere Last leichter, seit alles rum ist ☺ !!!

Haus

Das ist neben der eigentlichen Arbeit zur Zeit privat unser größtes Projekt. Es gibt noch viel zu tun, und wir können noch nicht wirklich abschätzen, wann wir einziehen können, aber es geht vorwärts, wenn auch nicht immer so schnell, wie uns lieb wäre. Wir sind auf jeden Fall schon voll Vorfreude darauf, und es gibt Tage, an denen wir zumindest schon den Garten, so verwildert er auch noch ist, genießen. Hier wollen wir auch unser neuestes Familienmitglied erwähnen: Rex, ein kleiner Schäferhund. Hier ist es so, daß man einen Wachhund braucht, wenn man in einem Haus wohnt. Und da er ja zum Zeitpunkt des Einzugs schon

wachen können sollte, haben wir ihn schon im Sommer als 6 Wochen alten Welpen gekauft. Er ist ein süßer kleiner Kerl, der aber durchaus schon verstanden hat, daß er unser Grundstück bewachen muß. Das ist auch gut und wichtig, denn zuvor hatten wir schon Diebe, die uns einige alte Heizungen aus dem Haus gestohlen haben.

Wiedereinstieg in die Arbeit

Mit dem offiziellen Schulanfang am 1. September werden nun langsam auch die normalen Gemeindeaktivitäten wieder aufgenommen. Da unsere beiden Kurzzeitmitarbeiter nach 2 Jahren wieder nach Hause gegangen sind, ist noch nicht klar, welche der von ihnen begonnenen Arbeiten in den Kinderheimen und im Kinderkrankenhaus weitergeführt werden können. Auch ist eine Kollegenfamilie nun in ihrem Heimatjahr, die andere folgt im Dezember, ebenso der 3. Kurzzeitmitarbeiter. So sind wir dann ab Januar alleine in Sumy. Aber arbeitslos werden wir sicher nicht, da haben wir keine Sorge!

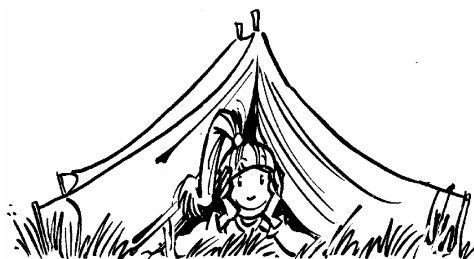
Jenny & Lena & Melissa

Unseren drei Mädchen geht es gut. Gestern war der große Tag, wo Jenny und Lena erstmals zusammen in den Kindergarten gingen, natürlich nach hiesiger Sitte, schön herausgeputzt mit Kleidchen und einer großen weißen Schleife im Haar.

Mit haben kurzfristig beschlossen, mit Jenny das Vorschulprogramm der Deutschen Fernschule e.V. in diesem Schuljahr durchzuarbeiten. Es hat uns sehr gefallen und ist auch vom zeitlichen Umfang her gut zu schaffen neben dem Kindergarten. Und wir haben mit Schrecken festgestellt, daß sie mit ihrem Geburtstag am 31. August im nächsten Sommer (wenn wir in unser Heimatjahr kommen) eventuell schon in die Schule kommen wird, je nach dem, wo wir wohnen werden. So hoffen wir, sie damit ein wenig darauf vorbereiten zu können.

Bitte

Schon seit langem war das Ziel, ein Zeltlager in Sumy anzubieten, aber es ist jedes Jahr daran gescheitert, daß die Kinder weder Zelte noch Schlafsäcke, Rucksäcke... besitzen. So kam uns nun die Idee, dies mal im Rundbrief zu erwähnen. Vielleicht gibt es jemand, der etwas von den folgenden Dingen



noch irgendwo rumliegen hat und nicht mehr braucht: Wir könnten folgende Dinge für die Arbeit hier gebrauchen:

**Schlafsäcke, Zelte, Rucksäcke,
Wanderschuhe, Handtücher,
Geschirrtücher, Isomatten oder
Luftmatratzen**

Falls Ihr da etwas beitragen wollt, gebt es doch unseren Eltern oder setzt Euch mit uns in Kontakt, falls das zu weit ist.

- ⇒ D: Küpper (Adr. s. Fußzeile)
- ⇒ CH: Teubert, Schönenbachstr. 10, 4153 Reinach

Gebetsanliegen

Dank

- Gesegnete Zeit der Sommerlager - Kinder, die zum Glauben kamen
- Gute Zeiten mit Freunden aus Deutschland
- Gute Missionskonferenz

Bitte

- Betreuung der Kinder aus den Lagern
- Weitere Fortschritte in der Sprache
- Weisheit bei den Entscheidungen, welche Arbeit weiterlaufen soll, welche nicht
- Jenny und Lena im Kindergarten / beim Vorschulprogramm
- Renovierung des Hauses - Bewahrung vor Diebstahl/Einbruch
- Um verantwortliche einheimische Mitarbeiter

Wir grüssen Euch ganz herzlich aus Sumy
Eure 5 Teuberts,

Martin, Anja, Jenny, Lena & Melissa

Bankverbindung

D: - DMG; Volksbank Kraichgau; Nr. 269204; BLZ 672 919 00;
- DMG-Stiftung; Volksbank Kraichgau; Nr. 1111116; BLZ 672 919 00
CH: SMG; PC 80-42881-3; mit Vermerk: DMG
Wichtig: bitte immer mit Vermerk: Fam. M. Teubert

Rundbriefversand

Rosemarie Küpper
Drosselweg 30
D - 32278 Kirchlengern
Mail: kuepper@sdirekt-net.de



Bankverbindung

D: - DMG; Volksbank Kraichgau; Nr. 269204; BLZ 672 919 00;
- DMG-Stiftung; Volksbank Kraichgau; Nr. 1111116; BLZ 672 919 00
CH: SMG; PC 80-42881-3; mit Vermerk: DMG
Wichtig: bitte immer mit Vermerk: Fam. M. Teubert

Rundbriefversand

Rosemarie Küpper
Drosselweg 30
D – 32278 Kirchlengern
Mail: kuepper@sdirekt-net.de

Bankverbindung

D: - DMG; Volksbank Kraichgau; Nr. 269204; BLZ 672 919 00;
- DMG-Stiftung; Volksbank Kraichgau; Nr. 1111116; BLZ 672 919 00
CH: SMG; PC 80-42881-3; mit Vermerk: DMG
Wichtig: bitte immer mit Vermerk: Fam. M. Teubert

Rundbriefversand

Rosemarie Küpper
Drosselweg 30
D – 32278 Kirchlengern
Mail: kuepper@sdirekt-net.de